

Fit für die Saison 2011/2012 ?

1. Ohne ansonsten gegen die Regeln zu verstoßen, attackieren zwei Abwehrspieler gleichzeitig einen ballführenden Angreifer, in dem sie ihn sozusagen „in die Zange“ nehmen.

- a. Direkter Freistoß
- b. Indirekter Freistoß
- c. Weiterspielen

2. Abstoß. Der Verteidiger legt sich den Ball zurecht. In diesem Augenblick bekommt er vom Schiedsrichter ein Zeichen zu warten. Dann sieht er, dass sein Trainer auswechseln möchte und zwar ausgerechnet ihn. Damit ist der Verteidiger überhaupt nicht einverstanden und donnert den Ball voller Wut ins eigene Tor. Spielfortsetzung?

- a. Wiederholung des Abstoßes
- b. Tor! Spielfortsetzung mit einem Anstoß
- c. Eckstoß

3. Bei der Platzkontrolle vor Spielbeginn stellt der Schiedsrichter fest, dass der Platz auch für andere Sportarten gekreidet ist.

- a. Na und ?
- b. Der Schiedsrichter pfeift das Spiel nicht an
- c. Der Schiedsrichter pfeift das Spiel zwar an, meldet aber den Vorfall

4. Vor Spielbeginn bemerkt der Spielleiter, dass der Kunststoffrasen zusätzlich zu den weißen Markierungen des Fußballfeldes mit vielen farbigen Markierungen für andere Sportarten versehen ist.

- a. Der Schiedsrichter beachtet nur die weißen Markierungen des Fußballfeldes
- b. Der Schiedsrichter pfeift das Spiel an und verfasst nach dem Spiel einen Bericht
- c. Der Spielleiter pfeift das Spiel nicht an

5. Platzen der Bälle beim Strafstoß! Nachdem das Leder nach vorn getreten wurde, platzt der Ball a) auf dem Weg zur Torlinie, b) nachdem er von der Latte ins Spielfeld zurückspringt.

- a. a) Wiederholung b) Schiedsrichterball
- b. a) Wiederholung b) Wiederholung
- c. a) Schiedsrichterball b) Schiedsrichterball

6. Ohne sich abzumelden, lässt sich ein Abwehrspieler an der Eckfahne behandeln. Einem Angreifer, der nur noch den Torwart zwischen sich und der Torauslinie hat, wird der Ball von einem Mitspieler steil aus dem Mittelfeld zugespielt.

- a. Abseits
- b. Weiterspielen
- c. Schiedsrichterball

7. Damit seine Mannschaft nicht wegen eines Rückpasses bestraft wird, spielt ein verteidigender Spieler den Ball einige Meter am Tor vorbei zurück. Der Torwart bemüht sich um das Leder, kann den Ball jedoch nur noch mit den Fingerspitzen zur Ecke abwehren.

- a. Eckstoß
- b. Indirekter Freistoß
- c. Verwarnung für den Spieler wegen Umgehung der Rückpassregel

8. Unterziehhosen oder Tights müssen in der Hauptfarbe mit der Farbe der Hosen übereinstimmen. Die gelben Tights eines Spielers sind wegen der Länge der roten „Kniekitzlerhose“ nicht zu erkennen.

- a. „Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß“
- b. Der Schiedsrichter hätte vor Spielbeginn genauer kontrollieren müssen!
- c. Der Spieler muss mit einer Verwarnung rechnen, wenn sein Täuschungsmanöver auffällt

9. Als ein Angreifer im Alleingang mit dem Ball auf das gegnerische Tor zustürmt, hetzt ein Zuschauer, der die gegnerische Mannschaft favorisiert, seinen Hund auf den Ball. Der Stürmer bemerkt die Gefahr und tritt das Leder ins Tor, bevor der Hund in das Geschehen eingreifen kann. Entscheidung?

- a. Schiedsrichterball und Meldung
- b. Tor und Meldung
- c. Indirekter Freistoß und Meldung

10. Ein Abstoß wird ausgeführt, bevor die gegnerischen Spieler den Strafraum verlassen haben. Ein Abwehrspieler denkt, dass das nicht korrekt sein kann und nimmt den Ball außerhalb des Strafraumes in die Hand! Entscheidung?

- a. Wiederholung des Abstoßes
- b. Direkter Freistoß
- c. Indirekter Freistoß

11. Beim „Elfmeterschießen zur Spielentscheidung“ bewegt sich die Torfrau nach dem Pfiff der Schiedsrichterin von der Torlinie bevor der Ball getreten wurde. Sie kann den Schuss abwehren. Entscheidung?

- a. Wiederholung des Elfmeters
- b. Wiederholung des Elfmeters und Verwarnung der Torhüterin
- c. Korrektes Verhalten der Torhüterin

12. Beim Einwurf hält sich ein gegnerischer Spieler nicht an den Mindestabstand von 2 Metern. Wie reagiert der Schiedsrichter?

- a. Der Schiedsrichter ermahnt den Spieler
- b. Der Schiedsrichter verwarnt den Spieler
- c. Der Schiedsrichter wartet ab, ob sich nach dem Einwurf ein Vorteil ergibt. Gegebenenfalls wird der Einwurf wiederholt

13. Nach einer Behandlung wegen einer Verletzung betritt ein Spieler ohne Zustimmung des Schiedsrichters das Spielfeld und hält einen an ihm vorbeirennenden Gegner am Ärmel fest. Entscheidung?

- a. Gelbe Karte und direkter Freistoß
- b. Gelbe und dann die gelb/rote Karte sowie direkter Freistoß
- c. Gelbe und dann die gelb/rote Karte sowie indirekter Freistoß

14. Ein Spieler spielt den Ball in Brusthöhe mit dem Fuß. Aus Angst, sich verletzen zu können, greift ein gegnerischer Spieler nicht in das Spielgeschehen ein. Entscheidung?

- a. Weiterspielen
- b. Indirekter Freistoß
- c. Indirekter Freistoß und Verwarnung

15. Drei angreifende Spieler stehen eindeutig im Abseits, als der Ball nach vorn gespielt wurde. Das Leder landet bei einem Abwehrspieler, der den Ball sicherheitshalber ins Seitenaus tritt. Spielfortsetzung?

- a. Einwurf
- b. Ermessensentscheidung des Schiedsrichters
- c. Strafbare Abseitsstellung des Spielers, der dem Verteidiger beim Abspiel am nächsten war

16. Es wird ein Tor erzielt. Richtiges Verhalten des Spielleiters?

- a. Der Schiedsrichter pfeift
- b. Der Schiedsrichter pfeift grundsätzlich nicht
- c. Der Schiedsrichter pfeift nur in unklaren Fällen

17. In wie vielen der nachstehenden Fälle ist der Pfiff des Schiedsrichters zwingend: beim Anstoß / bei einer Spielunterbrechung zur Verhängung eines Freistoßes / zur Ausführung eines Strafstoßes / nach einer Auswechslung / am Ende der Spielhälfte / nach Wiederaufnahme des Spiels nach einer Verletzung / nach einer persönlichen Strafe ?

- a. In 5 Fällen
- b. In 6 Fällen
- c. In allen Fällen

18. Ein Schiedsrichter wird vor Spielbeginn auf dem Weg von der Kabine zum Sportplatz von einem Spieler übel beleidigt. Wie reagiert der Schiedsrichter?

- a. Der Schiedsrichter schließt diesen Spieler vom Spiel aus. Der Spieler kann ersetzt werden.
- b. Ausschluss des Spielers. Der Spieler darf nicht ersetzt werden.
- c. Der Spieler darf am Spiel teilnehmen. Der Schiedsrichter meldet den Vorfall.

19. In der letzten Spielminute kündigt der Schiedsrichter eine Nachspielzeit an.

- a. Diese Zeit muss präzise eingehalten werden
- b. Diese Zeit kann verkürzt werden, wenn die Mannschaft, die Zeit vergeudete, in Rückstand gerät
- c. Die Nachspielzeit kann der Spielleiter noch verlängern

20. Eine Mannschaft erzielt ein Tor und führt wahre Jubelorgien auf dem Platz auf. Der Gegner ist längst bereit zum Anstoß. Obwohl der Torwart noch einen Freudenlauf absolviert, gibt der Schiedsrichter den Ball frei. Vom Anstoß aus wird der Ball direkt ins Tor getreten! Und nun?

- a. Der Anstoß muss wiederholt werden
- b. Das Spiel wird mit einem Abstoß fortgesetzt
- c. Die Jubilare dürfen auch einen Anstoß ausführen

Lösungen

1. **c.** - Wenn zwei Spieler einer Mannschaft sich gleichzeitig um den Ball bemühen, liegt kein Regelverstoß vor. Bei vielen Zuschauern (und manchmal auch bei den Fernsehkommentatoren) geistert aus uralten Zeiten der Begriff „Zange“ durch die Köpfe.
2. **a.** - Da der Ball beim Abstoß erst dann im Spiel ist, wenn das Leder den Strafraum zum Spielfeld hin verlassen hat, kann der Abstoß nur wiederholt werden. Natürlich wird der Verteidiger verwarnet. Kompliziert wird es, wenn dieser schon vorher die gelbe Karte gesehen hat: Er wird mit GELB und dann GELB/ROT vom Spiel ausgeschlossen. Die Auswechslung kommt in diesem Fall nicht zustande.
3. **c.** - Die FIFA verbietet vom Spieljahr 2011/12 an zusätzliche Markierungen für andere Sportarten (Ausnahme: Kunstrasenplätze). Da die gekreideten Markierungen nicht so schnell entfernt werden können und sie einen Ausfall des Spieles nicht rechtfertigen, kann der Schiedsrichter den Vorfall nur melden.
4. **a.** - Die FIFA lässt auf Kunstrasen Markierungen für andere Sportarten zu, wenn diese sich von den Markierungen für das Fußballspiel farblich unterscheiden.
5. **a.** - Wenn der Ball beim Strafstoß oder Elfmeterschießen platzt oder beschädigt wird, während er in Richtung Tor fliegt, wird der Strafstoß dann wiederholt, wenn er weder Spieler (Torwart), Latte oder Torpfosten berührt hat. Ansonsten wird das Spiel mit einem Schiedsrichterball fortgesetzt.
6. **b.** - Ein Abwehrspieler, der sich während des laufenden Spiels unabgemeldet am Spielfeldrand behandeln lässt, zählt als im Spiel befindlich.
7. **b.** - Rückpässe, die nicht direkt zum Torwart gespielt werden, werden mit einem indirekten Freistoß bestraft, wenn der Torhüter das Leder mit der Hand berührt.
8. **a.** - Die neue Bestimmung der FIFA zielt darauf ab, dass für Tights und Unterziehhosen die gleichen Regelungen gelten (was bisher nicht der Fall war), vorausgesetzt sie sind sichtbar ...
9. **b.** - Der Schiedsrichter soll das Spiel nur unterbrechen, wenn das Spielgeschehen gestört wird. Ansonsten werden die „Störfaktoren“ in der nächsten Spielunterbrechung beseitigt.
10. **a.** - Beide Mannschaften verstoßen gegen die Spielregeln. Die Reihenfolge der Übertretungen bestimmt die Sportfortsetzung: Das Nichtverlassen des gegnerischen Strafraumes war das erste Vergehen.
11. **a.** - Ob Mann oder Frau: Der Torwart/die Torhüterin darf sowohl beim Strafstoß wie auch beim Elfmeter die Torlinie erst verlassen, wenn der Ball getreten wurde. Gegebenenfalls ist die Vorteilsbestimmung anzuwenden. Vor der Ausführung sind alle Bewegungen auf der Torlinie erlaubt.
12. **a.** - Beim Einwurf müssen gegnerische Spieler einen Mindestabstand von 2 m vom einwerfenden Spieler einhalten. Erst wenn der Spieler der Aufforderung des Spielleiters nicht folgt, wird verwarnet.
13. **b.** - Der Akteur begeht nacheinander zwei verwarnungswürdige Regelverstöße: Er betritt das Spielfeld ohne Genehmigung des Schiedsrichters und dann hält er einen Gegner am Arm fest. Der Spielleiter zeigt ihm zunächst die gelbe Karte und dann den gelben und roten Karton.
14. **b.** - Auch wenn bei gefährlichem Spiel der Gegner mit dem Eingreifen zögert, um sich nicht zu gefährden, sehen die Spielregeln einen indirekten Freistoß vor.

15. **a.** - Die im Abseits stehenden Angreifer sind nur passiv abseits. Wäre auch nur einer von ihnen dem Ball nachgerannt und hätte den verteidigenden Spieler gestört, wäre ein verspäteter Pfiff wegen Abseits fällig gewesen.

16. **c.** - Der Schiedsrichter soll möglichst wenig von seiner Pfeife Gebrauch machen. Deshalb ist ein Pfiff bei einer Torerzielung nur erforderlich, wenn Zweifel bestehen.

17. **c.** - Vor allen genannten Spielfortsetzungen ist gemäß der Regel 5 eine Freigabe des Balles durch einen Pfiff erforderlich.

18. **c.** – Vor Spielbeginn beginnt die Möglichkeit des Schiedsrichters, persönliche Strafen zu verhängen, erst, wenn der Spielleiter und die Spieler das Spielfeld betreten haben. Bis zum Anstoß können vom Spiel ausgeschlossene Spieler ersetzt werden.

19. **c.** - Spielverzögerungen während der Nachspielzeit können durchaus zu weiteren Spielzeitverlängerungen führen. Eine Verkürzung der Nachspielzeit ist selbst dann (nicht mehr) erlaubt, wenn die Mannschaft, die Zeit vergeudete, in Rückstand gerät.

20. **c.** - Der Schiedsrichter handelt korrekt, denn der Torwart befindet sich auf dem Spielfeld. Hätte der Torhüter außerhalb des Spielfeldes seine Freudentänze aufgeführt, hätte der Referee warten müssen.

Beurteilung

0 Fehler: Sie sind absolut fit für die Saison 2011/12.

1-2 Fehler: Beachtliche Leistung. Weiter so !

3-4 Fehler: Auf den Hosenboden setzen und Regeländerungen studieren.

5-6 Fehler: Mindestens 3 Lehrveranstaltungen nacheinander besuchen.

7-8 Fehler: Das Testergebnis geheim halten und üben, üben, üben ...

9-10 Fehler: Besser Fußball spielen als Spiele pfeifen.

10 und mehr: „Geoutet“: Sie sind kein Schiedsrichter.